Statistische Mitteilungen = Communications statistiques

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **71 (1980)**

Heft 20

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das mag im Augenblick stimmen. Doch wie sähe es in den Wäldern am Randen aus, wenn alle Schaffhauser ins Holz gingen? Und wäre damit – vom Stuben- und Badeofen abgesehen – auch nur ein weiteres Haushaltgerät in Betrieb zu setzen: der Kühlschrank, die Waschmaschine, das Radio oder die Flimmerröhre, aus der solche Energie-Lyrik tröpfelt?

Ein Energie-Leitbild, «in dem das Wort Atomkraftwerke nicht vorkommt», lässt sich leicht verfassen. Papier nimmt alles an. Man mag sogar glauben, ein solches Leitbild sei zu verwirklichen – wenn man nur von der Raumerwärmung schwatzt.

Genau das hat Peter Freiburghaus im Blickpunkt getan. Er versimpelte das Energieproblem zu einer Frage der Heiztechnik. Kein Wort vom übrigen Energieverbrauch, ja -verschleiss in den Haushalten; kein Sterbenswörtchen vom Energiebedarf der Industrie, die es in Neuhausen und anderswo im Schaffhausischen doch auch gibt.

Auf die Andeutung von Baudirektor Ernst Neukomm, dass es beim Schaffhauser Modell ohne «Druck auf die Hausbesitzer und Anschlusszwang an die Wärme-Kollektive» nicht ginge, setzte Freiburghaus hurtig den Kommentar: «Im übrige isch das Leitbild keis Gsetz und cha niemerem Vorschrifte mache.» Also: unverpflichtend – aber zur Energie-Polemik brauchbar.

Wer jedoch so oberflächlich polemisiert, wie das vorgestern abend im Blickpunkt geschah, der ist entweder ein Terrible simplificateur oder ein Sektierer, vergleichbar einem Hare-Krishna-Trabant, der im Niederdorf auf Gimpelfang geht.

«Badener Tagblatt», Baden, 4. September 1980

Statistische Mitteilungen – Communications statistiques

VSE UCS

Landesindex der Konsumentenpreise – L'indice suisse des prix à la consommation

	Januar Janvier	Februar Février	März Mars	April Avril	Mai	Juni Juin	Juli Juillet	August Août	Sept.	Okt. Oct.	Nov.	Dez. Déc.
Totalindex/Indice total 1979	101,4	102,5	103,0	103,3	103,7	105,1	105,4	105,2	105,7	105,6	106,0	106,2
1980	106,5	106,7	107,0	107,5	108,2	108,5	108,9	109,6	109,7			

Jahresdurchschnitt 1979 – Moyenne annuelle 1979: 104,4 (Sept. 1977 = 100)

Grosshandelspreisindex – L'indice suisse des prix de gros

	Januar Janvier	Februar Février	März Mars	April Avril	Mai	Juni Juin	Juli Juillet	August Août	Sept.	Okt. Oct.	Nov.	Dez. Déc.
Totalindex/Indice total 1979	143,0	145,1	145,6	146,8	148,5	149,2	149,0	148,8	149,8	150,2	151,8	151,9
1980	153,0	153,6	155,0	156,0	155,7	155,8	156,2	155,9	155,8			

Jahresdurchschnitt 1979 – Moyenne annuelle 1979: 148,3 (Jahresdurchschnitt 1963 = 100 – Moyenne annuelle 1963 = 100)

Mittlere Marktpreise – Prix moyens

Flüssige Brenn- und Treibstoffe – Combustibles et carburants liquides

			September 1980 Septembre 1980	Vormonat Mois précédent	Vorjahr Année précédente
Bleibenzin [1])	Benzine pure/Benzine éthylée [1])	Fr./100 l	100.—	102.—	99.—
Dieselöl für strassenmotorische Zwecke [2])	Carburant Diesel pour véhicules à moteur [2])	Fr./100 kg	116.40	115.—	122.70
Heizöl Extraleicht [2])	Huile combustible légère [2])	Fr./100 kg	50.40	49.—	56.40
Heizöl Mittel [2])	Huile combustible moyenne (III) [2])	Fr./100 kg	—	—	—
Heizöl Schwer [2])	Huile combustible lourde (V) [2])	Fr./100 kg	32.40	31.—	25.—

[1]) Konsumenten-Zisternenpreise, franko Schweizer Grenze Basel, verzollt inkl. Wust, bei Bezug in einzelnen Bahnkesselwagen.
[2]) Konsumenten-Zisternenpreise (Industrie), franko Basel-Rheinhafen, verzollt exkl. Wust.

[1]) Prix citerne pour consommateurs, franco frontière suisse Bâle, dédouané, ICHA compris, par commande d'au moins 1 wagon-citerne d'environ 15 t.
[2]) Prix pour consommateurs, franco Bâle-port, dédouané, ICHA non compris.

Metalle – Métaux

			September 1980 Septembre 1980	Vormonat Mois précédent	Vorjahr Année précédente
Kupfer/Wirebars [1])	Cuivre (fils, barres) [1])	Fr./100 kg	356.—	344.—	316.—
Thaisarco-Zinn [2])	Etain (Thaisarco) [2])	Fr./100 kg	2895.—	2835.—	2456.—
Blei [1])	Plomb [1])	Fr./100 kg	159.—	152.—	193.—
Rohzink [1])	Zinc [1])	Fr./100 kg	146.—	138.—	121.—
Roh-Reinaluminium für elektrische Leiter in Masseln 99,5 % [3])	Aluminium en lingot pour conducteurs électriques 99,5 % [3])	Fr./100 kg	325.—	325.—	280.—

[1]) Preis per 100 kg franko Basel, verzollt, bei Mindestmengen von 50 t.
[2]) Preis per 100 kg franko Basel, verzollt, bei Mindestmengen von 5 t.
[3]) Preis per 100 kg franko Empfangsstation bei 10 t und mehr.

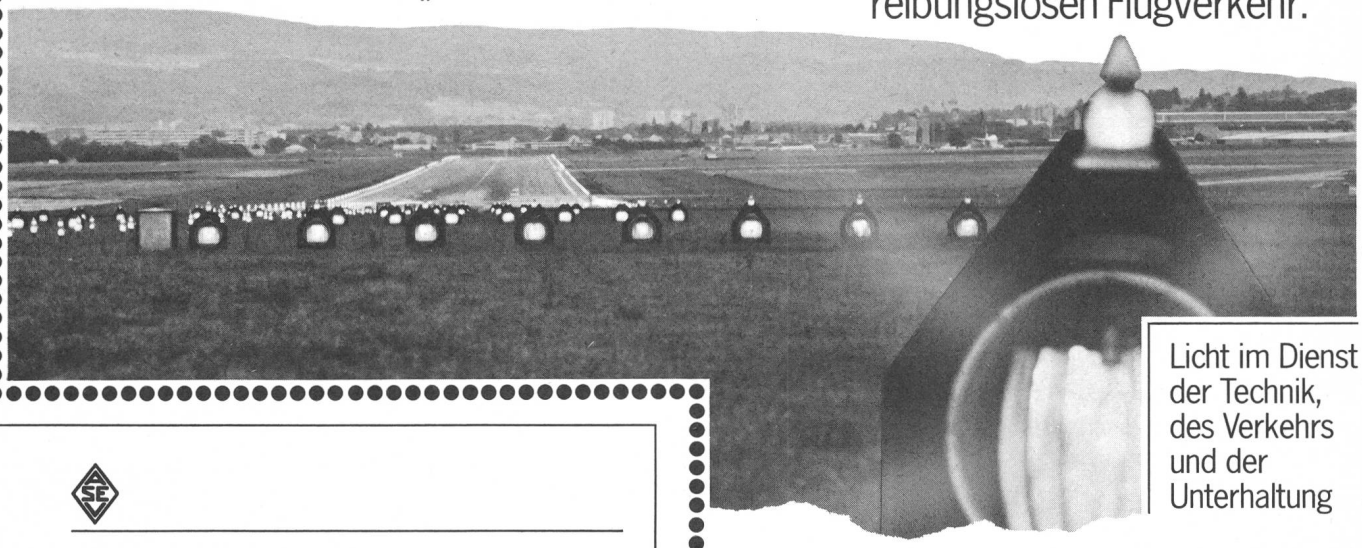
[1]) Prix par 100 kg franco Bâle, marchandise dédouanée, chargée sur wagon, par quantité d'au moins 50 t.
[2]) Prix par 100 kg franco Bâle, marchandise dédouanée, chargée sur wagon, par quantité d'au moins 5 t.
[3]) Prix par 100 kg franco gare destinataire, par quantité de 10 t et plus.

PM & WERBE AG ZÜRICH

**20.36 Uhr, Kloten im Nebel –
Kurs SR 405 aus Kopenhagen im Landeanflug –
Sicht knapp 400 m – noch 200 Fuss über Grund,
noch 120 Fuss – "approach lights in sight..."**

**"my controls" –
der Captain übernimmt das Ruder und landet
die Maschine
trotz Nacht und Nebel
sanft und sicher.**

Licht – unser Beitrag für einen reibungslosen Flugverkehr.



Licht im Dienst der Technik, des Verkehrs und der Unterhaltung

HENRY BAUMANN

Lichttechnik Elektromaterial en gros · Technique d'éclairage Matériel électrique en gros Tecnica d'illuminaziun Material d'electricitad all'engrossa · Tecnica d'illuminazione Materiale elettrico all'ingrosso

Grubenstrasse 38 Tel. 01 66 35 80 8045 Zürich

Bibliothek des SEV

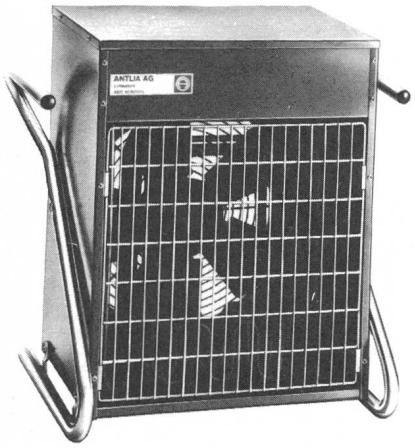
Öffnungszeiten für Mitglieder:

8.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 16.30 Uhr

Bibliothèque de l'ASE

Heures d'ouverture pour les membres:

8.30 – 11.30 h
14.00 – 16.30 h



Transportable Warmluftheizgeräte

ideal zum Heizen von Werkstätten, Lagerräumen, Garagen, Montage- und Baustellen, Wäschetrocknungsräumen usw.

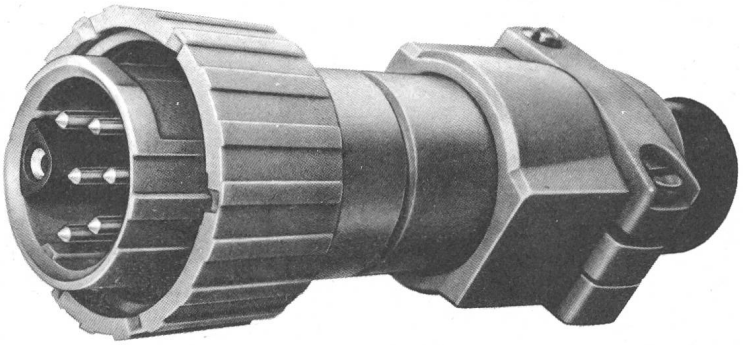
- Heizleistung einstellbar 5 oder 10 kW
- Luftmenge 800 oder 1550 m³/h
- Automatische Raumtemperaturüberwachung von 0 bis 40 °C
- Schaltuhr für automatischen Betrieb
- Geringe Abmessungen. Gewicht nur 17 kg
- Interessante Bedingungen für den Fachhandel
- Verlangen Sie Unterlagen bei

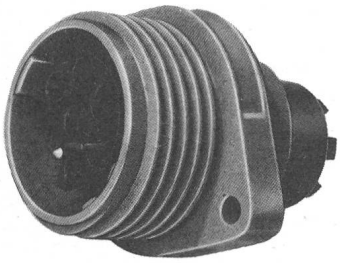
ANTLIA AG, 3362 Niederönz, Tel. 063 / 61 54 54

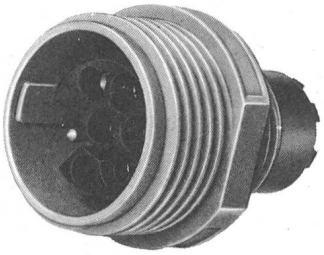
SCHALTBAU
MÜNCHEN

Steckverbindungen M1+M3

aus glasfaserverstärktem Polyamid
elegant, leicht, handlich, schlagfest







–250 V~ max. 13polig (12 P+E)
–380 V~ max. 7polig (6 P+E)

Steckdosen mit Flansch, PG 13,5 oder PG 21, letztere zur Direktmontage an Endschaltern, Magnetventilen, Apparategehäusen u.a. Sehr einfache Montage, Kontakte demontierbar, für Löt- oder Quetschanschluss.

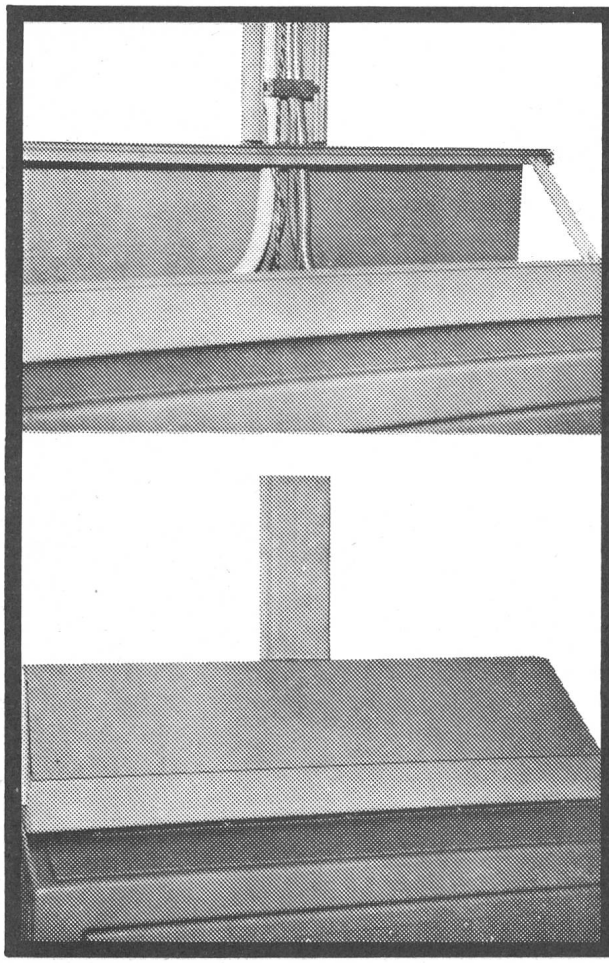
Die Buchsen- und Stifteinsätze sind wahlweise im Dosen- oder Steckergehäuse einsetzbar.

2 verschiedene Einbaustellungen.

Verlangen Sie bei uns die technische Liste **A10/A11**
Sie gibt Ihnen genaue Informationen.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne

J.E. PETER AG

Rötelstrasse 69, 8042 Zürich, Telefon 01/60 19 29
Postadresse: Postfach, 8042 Zürich



Mobil Kabelsammelkanal

Der Mobil-Kabelsammelkanal verbürgt

Ordnung auf den Schaltkästen
Grösstmögliche Staubfreiheit in den Schaltkästen
Weitgehende Verhütung der Berührungs- und Beschädigungsmöglichkeit von Drähten und Kabeln

Keine Montageprobleme, daher kostensparend.

Wir liefern auch alle andern Elektro-Kanäle.

Fabrikation:
Mobilwerke U. Frei AG
9442 Berneck SG
Tel. 071 712242

Verkauf:
W. Bösch AG
Im Spitz 35,
8330 Pfäffikon ZH
Tel. 01 950 15 43